

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	11.12.2018

Mobilitätsverhalten der Kölnerinnen und Kölner

hier: Anfrage der Ratsgruppe GUT aus dem Verkehrsausschuss vom 11.09.2018, TOP 5.2.6

Fragen an die Verwaltung:

Frage 1:

Drei der neun städtischen Dauerzählstellen erheben auch den PKW-Verkehr. Was sind die Ergebnisse dieser drei Zählstellen (seit 2013)? Bitte tabellarische Darstellung im Vergleich zu den Radfahrenden.

Frage 2:

Wann werden mit den bereitgestellten Haushaltsmitteln weitere Dauerzählstellen so aufgerüstet, dass sie auch den PKW-Verkehr messen können?

Frage 3:

Wann werden die Ergebnisse der PKW-Messungen künftig auch live einsehbar gemacht, so wie das bei den Radverkehrsmessungen bereits der Fall ist?

Frage 4:

Hat es in der Vergangenheit städtische Messungen des Verkehrsaufkommens im größeren Maße gegeben? Falls ja, ist eine Wiederholung einer solchen Messung geplant, um die Rohdaten der INFAS-Studie zu ergänzen?

Antwort der Verwaltung:

Zu Frage 1:

Die Stadt Köln betreibt derzeit an elf Querschnitten Dauerzählstellen für den Radverkehr. Die ersten vier Erhebungsquerschnitte wurden 2008 eingerichtet und das System zur Erfassung des Radverkehrs wurde in den letzten Jahren weiter ausgebaut.

An zwei Erfassungsquerschnitten (Bonner Straße und Venloer Straße) wird aktuell neben dem Radverkehr auch der Kfz-Verkehr erhoben. Die Zählergebnisse der letzten zwei Jahre sind in der Tabelle 1 dargestellt.

An allen elf Querschnitten für den Radverkehr ist im Durchschnitt ein Anstieg des Fahrradaufkommens von rund 3 – 5 % pro Jahr zu verzeichnen, während an den Erfassungsquerschnitten der Bonner Straße und Venloer Straße im Kraftfahrzeugaufkommen eher eine Stagnation erkennbar ist. Die bisher erfassten Daten für das Jahr 2018 zeigen einen weiter leicht rückläufigen Trend im Kraftfahrzeugverkehr.

Tabelle 1: Zählergebnisse Bonner Straße und Venloer Straße 2015 - 2017

	Kraftfahrzeugverkehr (Fahrten / Jahr Mo-So)			Radverkehr (Fahrten / Jahr Mo-So)		
	2015	2016	2017	2015	2016	2017
Bonner Straße	3.715.000	3.800.000	3.635.000	836.000	849.000	884.000
Venloer Straße	3.930.000	4.224.000	4.159.000	1.566.000	1.676.000	1.730.000

Zu Frage 2:

Die Standortplanung für die Einrichtung von weiteren Dauerzählstellen ist fast abgeschlossen; die Vergabe wird derzeit vorbereitet. Nach derzeitigem Stand wird die Verwaltung Anfang 2019 weitere Zählstellen für den Radverkehr in Betrieb nehmen. An ausgewählten Standorten, z.B. an der Neusser Straße, soll auch der Kfz-Verkehr mit erhoben werden.

Zu Frage 3:

Eine Präsentation der Daten des Kraftfahrzeugverkehrs der beiden Dauerzählstellen analog zum Radverkehr ist derzeit nicht geplant. Der Anbieter des Erfassungssystems stellt diese Datenbereitstellung bisher nur für den Radverkehr zur Verfügung. Die Daten zum Kraftfahrzeugverkehr werden bisher auf „offene Daten Köln“ (<https://offenedaten-koeln.de/>) als Tabellenwerte veröffentlicht. Des Weiteren werden die Ergebnisse der Dauerzählstellen inkl. des Kraftfahrzeugaufkommens im Rahmen von Mitteilungen und Anfragen sowie bei Pressemitteilungen veröffentlicht.

Zu Frage 4:

Die Verwaltung führt zur Erfassung des Verkehrsaufkommens jedes Jahr ca. 400 Verkehrszählungen (MIV inkl. Radverkehr) durch. Die Zählergebnisse fließen in das Verkehrsmodell der Stadt Köln ein und werden auf „offene Daten Köln“ veröffentlicht. Für die Erfassung des Radverkehrs wird neben den Dauerzählstellen zusätzlich noch pro Jahr an rund 150 Querschnitten das Radverkehrsaufkommen erhoben.

Neben diesen regelmäßigen Erhebungen zum Verkehrsaufkommen werden im Rahmen von konkreten Verkehrsuntersuchungen und Verkehrsstudien weitere Zähldaten erfasst, die ebenfalls in das Verkehrsmodell der Stadt Köln einfließen. Da es sich jeweils um punktuelle bzw. räumlich begrenzte Messungen handelt, sind Rückschlüsse auf die Gesamtmobilität, wie sie eine Haushaltsbefragung abbildet, in der Regel nicht möglich.

Gez. Blome